

	<p>Objekt: Ist gerichtet, ist gerettet - Küsse mich sonst</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches-hochstift.de</p> <p>Sammlung: Sammlung der Goethe-Illustrationen</p> <p>Inventarnummer: III-15728/041</p>
--	---

Beschreibung

Links Faust I, Kerker. Vers 4611. Gretchen kniet im dunklen Kerker auf dem Boden und ringt verzweifelt die Hände über dem Kopf; der Mund ist im Leiden verzogen. Expressive und grobe Federführung, stellenweise mit Pinsel flächig schwarz, Figur fast so dunkel wie der Hintergrund.

Rechts Faust I, Kerker. Verse 4491f. Faust und Margarete, im Profil einander gegenüber, die Hände auf der Schulter des Anderen. Faust im Schatten, mit leidender, besorgter Miene, Gretchen mit kurz geschorenem Haar und tiefen Falten im Gesicht, im Licht. Vor allem im Hintergrund sehr enge Federführung, Hintergrund direkt an den Figuren mit Pinsel flächig schwarz, Gretchens Gesicht fast vollständig weiß, Oberkörper nur in Umrissen.

Bezeichnet: In Bleistift rechts unten signiert: "Heisig". Unter linker Zeichnung: "ist gerichtet / ist gerettet". Unter rechter Zeichnung: "Küsse mich sonst..".

Illustrierte Textstelle: Faust - Der Tragödie erster Teil, Kerker

Grunddaten

Material/Technik:

Feder in Schwarz, Pinsel in Schwarz

Maße:

29,6 x 42,0 cm [Blatt]

Ereignisse

Hergestellt

wann 2002

wer

Bernhard Heisig (1925-2011)

wo

Schlagworte

- Drama
- Faust. Eine Tragödie, erster Teil
- Zeichnung

Literatur

- Maisak, Petra (2008): Jahresbericht des Freien Deutschen Hochstifts 2007, in: Jahrbuch des Freien Deutschen Hochstifts 2008. Frankfurt am Main, S. 388-392, 406f., Nr. 45